

Zwei wichtige Neuererscheinungen

Grundzüge der Deutschkunde

Herausgegeben von

Stud.-Rat Dr. W. Hoffstaetter Professor Dr. F. Panzer

Erster Band. Geheftet M. 8.—, in Ganzleinen gebunden M. 10.—

Inhalt: Die Sprache. Von Oberstudiendirektor Dr. R. Bofunga / Die Schrift. Von Geh. Regierungsrat Dr. R. Brandt / Der Prosastil. Von Professor Dr. E. A. Boucke / Die Verskunst. Von Professor Dr. A. Heusler / Die Musik. Von Professor Dr. H. Albert / Die bildende Kunst. Von Professor Dr. C. Neumann.

Dem deutschen Volke einen Spiegel seiner Eigenart vorzuhalten, ist das Ziel des Werkes, das unter Mitarbeit hervorragender Sachkenner von **zwei Führern auf dem Gebiete der Deutschkunde** herausgegeben wird.

Die Herausgeber hoffen, ein Geschlecht zu erziehen, das mit klarem Blick für das Mögliche, ohne Illusion, aber mit tatbereiter Liebe sich in den Dienst unseres Volkstums und seines staatlichen Lebens stellt . . . Es wäre ein Segen, wenn dieses Buch in die Hände aller gebildeten Deutschen käme; so reich ist sein Inhalt, so vollendet seine Darstellung.
Professor Diesemer in Königsberger Hartungsche Zeitung

Interessenten sind außer Germanisten, Volkskundlern, Lehrern insbesondere auch die Führer der Jugendbewegung.

Geschichte der französischen Literatur

Von Professor Dr. V. Klemperer

Band V: Die französische Literatur von Napoleon bis zur Gegenwart

I. Teil: Die Romantik. Mit 2 Bildnissen in Kupfertiefdruck. Geh. M. 10.—, in Ganzln. geb. M. 12.—

II. Teil: Der Positivismus. Mit 2 Bildnissen in Kupfertiefdruck. Geh. M. 10.—, in Ganzln. geb. M. 12.—

Das Werk bietet die erste umfassende Gesamtdarstellung der französischen Literatur, vom Rolandslied bis zum Feuerroman Barbusses, aus der Feder eines einzigen Autors.

Ein Werk, das ein bleibendes Denkmal für die heutige Auffassung französischer Kulturercheinungen sein wird; denn Klemperer stellt nicht nur fesselnd dar, er bietet zugleich Grundlegendes des nationalen Charakters in Vergangenheit und Gegenwart. Welche Fülle einflussreicher Persönlichkeiten, Napoleon an der Spitze! Jede einzelne ist meisterlich charakterisiert, Tief- und Weitblick verbinden sich, uns mit suggestiver Kraft Gewaltiges in knapper Form zu bieten. Das Bedeutsamste aber für uns Deutsche ist die so überzeugend herausgearbeitete Verschiedenheit der deutschen und französischen Romantik mit ihrer tief begründeten urtümlichen Verschiedenheit des Deutschen und des Franzosen.

A. Brunnemann im Dresdener Anzeiger über V/1

Je ein Exemplar zur Probe mit 40%, wenn bis zum 5. Juli auf beiliegendem Zettel bestellt.

Leipzig

[Ⓜ]
B. G. Teubner

Berlin